Der erste Satz - Als ich wieder aufwachte, war ich tot.

Hallo Yachen,

ich danke dir für deinen Kommentar.

Zitat: Der Text ist in meinen Augen eine Momentaufnahme in einer Beziehung. Es ist alles frisch: die Affäre, das Ultimatum, die Entscheidung. Das heißt ja nicht, dass sich die Figur nicht weiterentwickeln kann.

Im Text steht ja nicht, wie die Beziehung zum Ehemann ist. Hat sie auch noch Gefühle für ihn? Was haben sie erlebt? Welche Rolle spielt das Kind? Was beinhaltet das Ultimatum?

Das sind Fragen, die mich zur Zeit beschäftigen. Ich weiß zur Zeit selbst nicht, was für ein Ultimatum der Ehemann gestellt hat :oops: . Aber ich denke auch, dass sie ihn liebt. Ich denke, dass jeder, der einen Partner hat oder hatte, weiß ,dass der Alltag manchmal schwierig ist, gerade wenn man auch Kinder hat. Das Ultimatum sollte daher aus der eigenen Verletztheit entsprungen sein (vielleicht), weil man den Partner kennt, weiß, was ihn verletzt. Ich frage mich auch, wer der andere Mann ist, wo hat sie ihn kennengelernt.
Für Anregungen und hilfreiche Seiten im Netz, oder anderer Form bin ich sehr dankbar. Gerne auch als PN, damit dieser Thread nicht immer gleich nach oben rutscht ^^.
Ich bin natürlich sehr dankbar, dass er Interesse weckt und für die ganzen Kommentare :))

lg Lilly

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de